

# Ihr frischmarkt Dhünn

Lebensmittel, Backwaren von der Kürtener Landbäckerei, gekühlte Getränke, Eis, Fleisch von der Fleischerei Wunsch aus Bergisch Gladbach

**ÖFFNUNGSZEITEN:**  
Montag - Freitag:  
7:30 bis 18:30 Uhr  
Samstag:  
8:00 bis 16:00



Hauptstraße 40  
42929 Wermelskirchen (-Dhünn)  
Tel. 02196 8881188  
E-Mail: frischmarkt@gmx.de

**Mit anderen wandern - am schönsten im DVV**

Dem DVV sind in Deutschland über 600 Vereine angeschlossen. Bestimmt ist auch einer in deiner Nähe! Der DVV bietet zahlreiche Möglichkeiten zum Wandern an:

- Wandertage / Geführte Tageswanderungen / Geführte Wanderwochen
- Permanente Wanderwege / Rund- und Weltwanderwege

Als kleine Belohnung für das Wandern gibt es den DVV-Wertungsstempel, mit dem man das internationale Volkssportabzeichen erwerben kann. Die Wertungshefte sind bei allen Wandertagen oder online im DVV-Wanderkaufhaus erhältlich. Ein volles Wertungsheft wird mit einer Urkunde belohnt. Kinder erhalten einen Button. Es gibt käuflich auch Abzeichen und Aufnäher zu erwerben. Für eine volle Schnupperkarte mit 10 Teilnahmen gibt es bereits die erste Urkunde mit Abzeichen.

Information:  
www.dvv-wandern.de  
www.wanderkaufhaus.de  
DVV-Geschäftsstelle, Fabrikstr. 8  
84503 Aßling  
Tel. 08671 - 94319

Die Wandergruppe Dhünn 1980 e.V. im DVV

Wandern in Deutschland 2023

**BERGISCHE IMMOBILIEN WIEGAND**

**ORIGINAL, TRADITIONELL & LANDSCHAFTSTYPISCH**

Sie teilen die Leidenschaft für traditionelle Bergische Fachwerkhäuser, die es so kein zweites Mal gibt?

Fachwerkhäuser haben eine lange Tradition und verkörpern nicht nur Charme und Eleganz, sondern stehen auch für die traditionelle Handwerkskunst. Als Immobilienmaklerin für Fachwerkhäuser mit Geschichte und als Vertriebspartnerin von Fuhrberger Fachwerkhaus\* habe ich mich auf Bergische Fachwerkhäuser spezialisiert. Dabei ist es mein Herzenswunsch, die Kunst des Fachwerkbaus wieder mehr in die Region zu integrieren und die landschaftstypischen, ökologischen und traditionellen Häuser hier wieder vermehrt zu verbreiten.

**„Mein Herzenswunsch ist es, dass sich im Bergischen Land wieder mehr traditionelle Fachwerkhäuser ansiedeln.“**

Maria Wiegand, Immobilienmaklerin

**BERGISCHE IMMOBILIEN WIEGAND**

Wir haben **IHR FUHRBERGER FACHWERKHAUS\***

Wickesberg 2a, 42499 Hückeswagen  
Tel.: 02192-933 91 83  
Mobil: 0173.256 90 75

kontakt@bergischer-makler.de  
www.bergischer-makler.de

**Erwandert auch unsere PWs in Hückeswagen und Solingen:**

**Wandergruppe Dhünn 1980 e.V.**  
Permanente Wanderwege an der Bever-Talsperre (Hückeswagen)

Zwei Wege - zwei DVV-Stempel

**Bever-Rundweg**  
Streckenlänge: 7 + 15 km

**Unterwegs im Talsperrenland**  
Streckenlänge: 7 + 14 km

Bart & Zick BeverBlick  
Voll-Blut-Weinberg  
42499 Hückeswagen, Nordrhein-Westfalen  
Tel. 02192-83089  
E-Mail: info@beverblick.de | Web: www.beverblick.de

Zum 925-jährigen Jubiläum von Hückeswagen im Bergischen Land eröffneten wir 2010 unseren ersten PW „Unterwegs im Talsperrenland“. Die Strecken beginnen an einem beliebten Ausflugsziel und Erholungsgebiet im Oberbergischen Kreis: der BEVERTALSPERRE. Ihr größter Teil befindet sich auf Hückeswagener Stadtgebiet. Aufgestaut ist hier ein Nebenfluss der WUPPER: die BEVER. Dieser PW führt auch ins Stadtzentrum und an die Wuppertalsperre.

2011 folgte der PW „Bever-Rundweg“, der, wie der Name schon sagt, auf der 15 km-Strecke rund um die Bever-Talsperre führt. Es war damals die erste Kooperation in NRW der Wanderverbände DVV und SGV (Sauerländischer Gebirgsverein).

Beide PWs starten am gleichen Startort wie unser neuer (Marathon-)PW, dessen Flyer ihr gerade in der Hand haltet: dem Freizeitparadies BeverBlick. Ihr könnt vom BeverBlick also auf 3 PWs jeweils 2 Strecken erwandern.

**Wandergruppe Dhünn 1980 e.V.**  
Permanenter Wanderweg  
**Im Kernland der Grafen v. Berg**  
(Solingen - Schloss Burg a. d. Wupper)  
Strecken: 7 + 12 Kilometer

Im Sept. 2019 eröffneten wir unseren 3. PW in Solingen-Burg: „Im Kernland der Grafen von Berg“ mit Strecken von 7 und 12 km. Die Grafen von Berg gaben dem Bergischen Land seinen Namen. Der PW verbindet zwei der bekanntesten Sehenswürdigkeiten von Nordrhein-Westfalen miteinander: Schloss Burg. Im Mittelalter der Stammsitz der Grafen von Berg, heute das Wahrzeichen des Bergischen Landes. In ihm befinden sich das Bergische Museum und die Gedenkstätte des Deutschen Ostens, dazu Gastronomie und kleine Kunsthandwerkerbetriebe. Die Müngstener Brücke, Deutschlands höchste Eisenbahnbrücke, mit 107 m Höhe über dem Tal der Wupper. 2006 entstand hier der Müngstener Brückenpark zur Erholung mit Gastronomiebetrieben und einer Schwebefähre über die Wupper. Noch immer ist der „Goldene Niet“ nicht gefunden, der beim Bau Ende des 20. Jhrh. mit verbaut worden sein soll.

**Wandergruppe Dhünn 1980 e. V.**  
Permanenter Wanderweg  
Strecken: 43 + 22 Kilometer  
**Magisches Dhünntal**

**Veranstalter:**  
Wandergruppe Dhünn 1980 e.V.  
www.wandergruppe-dhuenn.de

**Start/Ziel:** Freizeitparadies Beverblick  
Wochenendplatz Beverblick 1, 42499 Hückeswagen

**Schmuckstempel**  
Magisches Dhünntal  
Wandergruppe Dhünn 1980 e.V.

auch als Stoffaufnäher erhältlich

**Wermelskirchen DHÜNN**

## Ausschreibung:

### Permanenter Marathonwanderweg Magisches Dhünnal der Wandergruppe Dhünn 1980 e. V.



Das Dhünnal ist ein abseits der Städte gelegenes Mittelgebirgstal, das den Wanderer Ruhe und Kraft schöpfen lässt. Durch den Bau der Großen Dhünnalsperre, die zweitgrößte Trinkwassersperre Deutschlands, sind neben dem atemberaubenden Blick über die weite Wasserlandschaft auch technisch interessante Bauwerke wie die Sülzüberleitung entstanden, die über einen mehrere Kilometer langen Stollen Wasser aus dem Fluss Sülz an die Dhünnalsperre abgibt.

Der 43 Kilometer lange Wanderweg führt von Hückeswagen aus über die Wupper in das Quellgebiet der Großen Dhünn. Von dort folgt er dem Bachtal bis zur Vorsperre Große Dhünn. Nach einem kurzen Abstecher in den Warmelskirchener Ortsteil Dhünn geht es durch das Tal des zweiten Quellflusses, der Kleinen Dhünn, wieder nach Hückeswagen zurück ... in die historische Altstadt mit der eindrucksvollen Pauluskirche und dem Schloss, dann hinunter ins Ortszentrum und zurück zur Bevertalsperre. Es kann auch eine 22 km Strecke erwandert werden, die auf ihrem größten Teil auf der Marathonstrecke verläuft.

Wir wünschen allen Wanderern erholsame Stunden & fröhliches Wandern!  
Die Wandergruppe Dhünn 1980 e. V., März 2023

**Start und Ziel:** **BeverBlick**  
[Position: Breite = 51.1513586, Länge = 7.36515498]  
Maik Wickesberg, Wochenendplatz Beverblick 1, 42499 Hückeswagen  
Tel. 02192-83389 / E-Mail: info@beverblick.de  
Hier erhalten Sie die Startkarte, eine Streckenbeschreibung und nach Absolvierung der Strecke den IVV-Wertungsstempel.

**Startzeit:** Sommer (nach Ostern bis Ende Herbstferien NRW): tägl. 11-22 Uhr außer Mo  
Winter (nach Herbstferien NRW bis Ostern): tägl. 11-22 Uhr außer Mo + Di  
Winterruhe im Januar & Februar

**Zielschluss:** Ganzjährig: 21 Uhr

**Startgebühr:** 3,00 EUR / Teilnehmer (incl. IVV-Stempel)

**Markierung/ Beschreibung:** Eine durchgängige Markierung ist nicht vorhanden. An manchen Stellen sind Richtungspfeile angebracht. Der Wanderer erhält beim Erwerb der Startkarte eine Wegbeschreibung. GPX-Tracks beider Strecken können auf der Vereins-homepage und der DVV-Homepage heruntergeladen werden.

**Parken:** Im Winter kann unmittelbar am Freizeitparadies Beverblick geparkt werden. Im Sommer steht ein 180m entfernter Parkplatz an der K12 zur Verfügung. Die Wanderwege sind ganzjährig begehbar. Die Wanderungen können bei jeder Witterung durchgeführt werden.

**Teilnahme:** Der Wanderweg ist nach den Richtlinien des Deutschen Volkssportverbandes e.V. (DVV) im IVV eingerichtet und wird für das Internationale Volkssportabzeichen erweitert. Mit der Meldung (Erwerb der Startkarte) anerkennt der Teilnehmer die Ausschreibungsbedingungen.

**Kontrollstellen:** Auf allen Strecken befinden sich Selbstkontrollen. Die Zeichenkombinationen sind in die vorgesehenen Felder auf der Startkarte einzutragen.

**Versicherung:** Der Wanderweg ist gegen Haftpflichtansprüche Dritter versichert.  
**IVV-Wertung:** Eine IVV-Teilnahmebewertung täglich, jedoch immer die erwanderten Kilometer (IVV-Kilometerwertung). Wird eine Strecke mehrfach absolviert, ist jeweils der Erwerb einer Startkarte erforderlich. Die Startkarte ist auf der Strecke mitzuführen und die Kontrollvermerke einzutragen. Der IVV-Wertungsstempel wird nach absolvierter Strecke nur bei persönlicher Vorlage und namentlicher Übereinstimmung von Startkarte und Wertungsheft erteilt, wenn alle Kontrollvermerke vorhanden sind. Der IVV-Wertungsstempel wird ausschließlich in verbandsseitige Wertungshefte vergeben.

**Verpflegung:** Wir empfehlen vor und nach Absolvierung der Strecke die **Gaststätte „BeverBlick“** an der Bevertalsperre, Unterwegs im Ortszentrum Dhünn das **„Hotel zur Post“** ... und im Ortszentrum Hückeswagen neben vielen anderen Möglichkeiten die an der Strecke liegenden Möglichkeiten: **„Bäckerei/Café/Bistro Steinbrink“**, das **„Eiscafé Friuli“** und **„Mikos Restaurant“**.

**Verantwortlich:** Joachim Kutzner, Hartkopsbever 14, 42499 Hückeswagen,  
E-Mail: joachim.kutzner@t-online.de, Tel. 02192-9376724, Mobil: 0160-98717582  
**Weiterer Ansprechpartner:** Pascal Ullrich, Kölner Str. 87, 42499 Hückeswagen  
E-Mail: pascalullrich@gmx.de, Tel. 0201929250308, Mobil: 0176-49868381

**Bonusheft der Krankenkassen:** IVV-Wanderungen werden auch für die Bonushefte der Krankenkassen gewertet. Sie erhalten einen Stempel mit Eintrag der tatsächlich erwanderten Kilometer.  
**Wichtige Hinweise:** Bei der Überquerung bzw. der Benutzung von Straßen ist die SVO zu beachten. Tiere sind an der Leine zu führen. Entsorgen Sie Ihre Abfälle so, wie Sie es zuhause auch tun würden. Das Rauchen ist im Wald verboten. Bei Schnee und Eis werden die Wanderwege nicht gestreut oder geräumt.

**Anfahrt:** **A 1 – Ausfahrt REMSCHEID:** Der Beschilderung auf der B 229, B 51 und B 237 nach Hückeswagen folgen. In Hückeswagen auf die B 483 Richtung „Lüdenscheid, Radevormwald“ wechseln. Nun nach rechts Richtung „Wefelsen, Bevertalsperre“ abbiegen, der Straße nach Mickenhagen so lange folgen, bis – an der Talsperre angekommen – eine Straße rechts in das „Freizeitparadies Beverblick“ führt. Dort befindet sich der Startort.

**A 45 – von Norden:** Wegen der gesperrten Rahmedatabrücke auf der A 45 empfehlen wir von Hagen den Weg über die B 54 bis Brügge. Der B 229 bis Radevormwald folgen, dann der B 483 nach Hückeswagen. 400 m hinter dem Ortsingangsschild links Richtung „Wefelsen, Bevertalsperre“ abbiegen, dann weiter wie bei A 1.

**A 45 – von Süden: Ausfahrt MEINERZHAGEN: B 54 bis Kierspe,** dann der B 237 über Wipperfürth bis Hückeswagen folgen, dann weiter wie bei A 1.

VEREINSHOME PAGE: [www.wandergruppe-dhuenn.de](http://www.wandergruppe-dhuenn.de)

# BOELS BRINGT SIE WEITER



## FÜR JEDES PROJEKT DIE BESTE MIETLÖSUNG

Boels Rental Remscheid

Lennepstr. 194  
0219144 89 580 / depot.684@boels.de

**Boels**  
RENTAL

**Friuli**  
GELATERIA



Folgt uns auf

Facebook

Instagram

Eisspezialitäten  
Frühstück / Kuchen / Waffeln  
Großer Außenbereich



Öffnungszeiten:

Mo, Di, Fr, Sa: 9 - 19 Uhr

Sonn- & Feiertag: 11 - 19 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Inh. C. Zoll, Bahnhofplatz 9, 42499 Hückeswagen, Tel. (02192) 9372 828

**BeverBlick**

[www.beverblick.de](http://www.beverblick.de)



Unsere Gastronomie liegt mittig auf dem Campingplatz. Eine große Sonnenterrasse mit Seeblick lädt zum Entspannen ein.

Hier verwöhnen wir Sie mit abwechslungsreichen regionalen und saisonalen Gaumenfreuden.

Entspannen ...

Erholen ...

Erleben ...

**BeverBlick**

Wochenendplatz Beverblick 1  
42499 Hückeswagen  
Tel.: 02192 83389  
E-Mail: info@beverblick.de  
[www.beverblick.de](http://www.beverblick.de)


Öffnungszeiten

Dienstag bis Sonntag  
von 11.00 bis 22.00 Uhr

Montag ist Ruhetag und  
von den Herbstferien bis  
Ostern auch dienstags.




[Info: weite Blicke über das Hückeswagener und Wipperfelder Land, rechts die Erddeponie Röttenscheid und weiter rechts das Windkraftwerk Röttgen]

Hier biegen wir nur für 25 m nach links ab und überqueren die Straße in den Feldweg. Am Zaun weiter entlang, bis unser Weg nach einer Rechts-dann Links-Kurve wieder auf den von rechts kommenden BPS  stößt. Wir gehen mit ihm durch einen kleinen Hohlweg bis Wegerhof.

[Info: Blick auf die Dächer des Stadtzentrums und links die Ortsteile Weierbach und Wichagen]

Hier verlassen wir den BPS (der nach links abbiegt) und gehen geradeaus die Straße hinab, die **Kölner Straße**, und folgen dieser [ACHTUNG: Selbstkontrolle! Km 39,0 (bzw. Km 18,2 auf der 22 km-Strecke)] an der Realschule und später dem Kolubarium (ehemalige ev. Johanniskirche) vorbei bis zum **Restaurant Hofgarten (Einkehrmöglichkeit)**.

Wir sind nun in der wundervollen Altstadt von Hückeswagen und wandern mit dem Historischen Rundweg Hückeswagen  weiter geradeaus in die Marktstraße, bis wir auf die eindrucksvolle **ev. Pauluskirche** und das **Schloss Hückeswagen** (12. Jhr.) treffen. Wir gehen rechts um das Schloss herum, bewundern den Rosenpavillon mit Blick auf das Stadtzentrum, und folgen danach dem Weg, der sich rechts um das Schloss windend herunter in die Stadt führt.

Unten angekommen (links ist das Kriegerdenkmal) überqueren wir die Bahnhofstraße an der Bushaltestelle und gehen über den freien (Bahnhof)Platz in Richtung des »Glaspalastes«, in dem die Stadtverwaltung untergebracht ist.

[Info: Hier viele Einkehrmöglichkeiten: u. a. Eiscafé Friuli, Hotel Restaurant Kniep, Miko's Bistro & Restaurant, griechischer Imbiss Akropolis, Luchtime #26 ...]

Links zwischen Eiscafé und Glaspalast zum ALDI und dann scharf rechts bis zur Ortsumgebung, der Ladestraße, die wir überqueren.

Nach der Überquerung sind wir in den **Wupperauen**. Nach nur wenigen Metern biegen wir scharf links ab und wandern nun für 2 km mit dem Wegezeichen A 4: zunächst bis zur B 483 und rechts über die Wupperbrücke ... später rechts abbiegend vorbei an der markanten »Roten Fabrik«, der ehemaligen Hueckschen Tuchfabrik ... (auf DVV-Wegezeichen achten!) durch den stadtnahen Bauernhof Aue ... nun bergan [Info: herrlicher Rückblick auf das Stadtzentrum mit den drei Kirchen und dem Schloss] ... kurz durch einen Wald ... rechts der Pferdehof Busche ... Wir erreichen die K 12 und wenden uns für 370 m nach rechts, bis wir den Parkplatz unseres **Start-/Zielortes BeverBlick** erreichen. Nun nur noch links an der Schranke vorbei auf einem unbefestigten Weg herunter, bis wir das Ziel links sehen.







Am BeverBlick beenden wir die erlebnisreiche, schöne Wanderung.



Wir hoffen, Sie hat Euch und Ihnen gefallen!

©-Text: Pascal Ullrich & Joachim Kutzner, Wandergruppe Dhünn 1980 e. V.

## Beschreibung 22 km-Strecke

Die 22 km-Strecke verläuft die ersten 10 Kilometer bis Niederdhünn auf der Marathonstrecke (siehe S. 1-2). An der Straße in Niederdhünn wenden wir uns aber nach rechts und gehen über die Brücke über die Große Dhünn ... und dann bergan, dem asphaltierten Weg auch um die Linkskurve folgend. An der Weggabelung biegen wir auf den (geschotterten) Weg nach rechts weiter bergauf am Hang entlang ab, ignorieren später dann den nach links abgehenden Weg und folgen dem Hangweg bis zur Wegekreuzung beim Modellflugplatz. Wir biegen rechts auf den Feldweg zur Hofschaf Niederburghof ab, die man von weitem schon sehen kann.

Nach ziemlich genau der Hälfte unserer »kurzen« PW-Strecke bei KM 11,2 erreichen wir eine T-Kreuzung. (Tipp: Ca. 70 m den Weg nach links bergab ist eine Rastgelegenheit mit einer Bank vor der »Eulenhütte«, schöne Aussicht) Wir wenden uns mit dem A 3 nach rechts und durchqueren auf der bald asphaltierten Straße erst Niederburghof, dann Oberburghof. Nach 600 m verlassen wir am Anfang des Waldes die Straße, die Wege A3 und  und folgen dem A4 scharf nach links, der herunter in die Täler des Grünenbachs und des Purder Bachs führt. Wir überqueren mit den von rechts kommenden A3, A6 und  den Purder Bach auf einer Brücke (Tipp: kurz danach Gelegenheit zur Rast auf einer Bank) und folgen A3 und  geradeaus noch 300 m bis zu einer T-Kreuzung. Dort gehen wir mit dem  - und  -Wasserquintett-Weg 130 m nach rechts zur asphaltierten Straße, der wir auf dem  -Weg nach rechts bis Großkatern folgen. [ACHTUNG: Selbstkontrolle! Km 14,1 km]

Hier treffen wir auf den **Bergischen Panoramasteg**  und folgen ihm und dem  -Weg nach rechts herunter zum Purder Bach. Hinter der Brücke über den Bach verlassen wir die gekennzeichneten Wege, biegen links ab und bleiben auf dem breiten Wanderweg entlang des Purder Baches. Einen von rechts kommenden Weg ignorieren wir.

1,3 km hinter der Brücke erreichen wir bei KM 15,1 an einer Wegekreuzung wieder die auf dem von links kommenden Weg führende Marathon-Strecke (siehe S. 4), der wir auf dem rechts steil bergan führenden Weg nach Westhofen folgen.

Lest bitte nun weiter in der Marathon-PW-Beschreibung ...

Text: Joachim Kutzner, Wandergruppe Dhünn 1980 e. V.

### ERWANDERN SIE AUCH UNSERE ANDEREN PERMANENTEN WANDERWEGE:

**PW300NRW »Bever-Rundweg«** (7, 15 und 25 km) und

**PW267NRW »Unterwegs im Talsperrenland«** (7, 14 km) in HÜCKESWAGEN:

Start/Ziel: BeverBlick, Wochenendplatz Beverblick 1, 42499 Hückeswagen

Tel. +49 (0) 2192 83389 / E-Mail: info@beverblick.de / Web: www.beverblick.de

**PW391NRW »Im Kernland der Grafen von Berg«** (7, 12 km) in SOLINGEN-BURG

Start/Ziel: 1) das waffelhaus, Fam. Eberhard, Steinweg 12, 42659 Solingen (- Burg an der Wupper)

Tel.: 0212 - 42867 / E-Mail: hallo@waffelhaus-burg.com / Web: www.waffelhaus-burg.com

2) Martina's Lädchen, Martina Dahlhoff, Münstener Str. 2, 42659 Solingen (- Burg an der Wupper)

Tel. 0212-8813 5010 / E-Mail: info.martinas-laedchen@gmx.de / Web: www.martinas-laedchen.de

PW466NRW

## MAGISCHES DHÜNN TAL

der Wandergruppe Dhünn 1980 e. V.

Strecken: 43 km und 22 km

START/ZIEL: Freizeitparadies BeverBlick

Wochenendplatz Beverblick 1, 42499 Hückeswagen

Tel. 02192 - 83389 / Web: beverblick.de / info@beverblick.de





Ein Hinweis vorab: **Gelb** unterlegt sind **touristische Tipps und Informationen**, **rot** formatiert sind **Hinweise auf Selbstkontrollen** und **grün** Hinweise auf **DVV-Wegezeichen**. Sollten DVV-Wegezeichen nicht an einzelnen der hier angegebenen Stellen zu finden sein (was passieren kann, da es leider immer wieder mutwilliges Abreißen gibt), bitten wir euch um Rückmeldung.



Vom Start geht es durch die Schranke links zum Uferweg herunter ... rechts der Wegmarkierung **X** durch den Campingplatz und weiter bis zum Parkplatz der **Gaststätte »Zur zornigen Ameise«** folgen. [ACHTUNG: Selbstkontrolle! Km 1,0]


[Tipp: Einkehrmöglichkeit mit Badebucht und Sandstrand im Sommer]

Wir gehen links hinab zur Gaststätte und biegen dort rechts auf den Uferweg ab, der gleich mehrfach markiert ist: das **B im Kreis** für den **Beverrundweg** ... **X** für den **Graf-Engelbert-Weg X 28** von Hattingen bis Schladern/Sieg) ... **A 4** für den **Historischen Rundweg Bevertalsperre** ...   für den 125 km langen **Wupperweg** (von der Quelle bis zur Mündung) ... und für die **Straße der Arbeit** das Symbol des halben Wagenrads, einen 280 km langen Industriekultur-Wanderweg von Wuppertal bis zur Sieg.



Vorbei an der DLRG-Wachstation und dem Betriebshof des Wupperverbandes erreichen wir die Straße und folgen ihr nach links über den Beverstaudamm.



[Tipp: herrliche Sicht über die vier Arme der Bevertalsperre: links die Großberghäuser Bucht, Mitte links der Stooter Arm, Mitte rechts der Unterlüttgenauer Arm und ganz rechts der Oberlangenberger Arm]

Am Dammende rechts 30 m die Straße hinunter, ehe der Wanderweg auf der **linken** Straßenseite bergan in den Wald führt. Nach ca. 150 m erreichen wir einen Wirtschaftsweg. Wir verlassen den Beverrundweg und folgen dem Rundweg Wipperfürth(!) mit dem Wegezeichen  nach rechts durch die Ortschaften Elberhausen und Heide bis Hämmer. Dabei überqueren wir erst den Bergischen Panoramasteg, dann die Wupper [ACHTUNG: Selbstkontrolle! Km 4,7] und erreichen an einem Kreisverkehr die B 237.

[Tipp: Einkauf/Imbiss-Gelegenheit an der Tankstelle]

Wir verlassen den Rundweg Wipperfürth und gehen geradeaus die Straße »Grünenbaum« (hier und im Folgenden immer wieder auf die DVV-Wegezeichen achten!) bergan bis Kleppersfeld. Dort an der Kreuzung biegen wir in die Straße nach links ab, leicht bergan wenige Meter bis zur T-Kreuzung und dann nach rechts weiter ansteigend bis Wüstemünste, unterwegs mit schönen Aussichten.

**[Tipp: 2 Bänke unterwegs mit schönen Rückblicken über Hämmern (charakteristische Kirche mit 6-eckigem Zeltdach) zu den Windkraftwerken in der Ferne.]**

Nach 400 Metern biegen wir nur kurz in die Straße, die nach Rützenhaufe führt, links ein (hier kleiner, nicht gekennzeichnete Wanderparkplatz), denn schon nach 5 m geht es rechts in den Feldweg. Nach ca. 50 m kommt der Rundwanderweg Wipperfürth O von rechts, dem wir geradeaus folgen. Eine Infotafel informiert: Wir sind im »Quellgebiet der Großen Dhünn«.  
**[ACHTUNG: Selbstkontrolle! Km 6,2]** Nun geht es durch ein Baum»schlächtfeld«, wo nur noch die Wurzelstümpfe übriggeblieben sind. Mittendrin kommt von links der Bezirkswanderweg   und schließt sich dem O und uns bis zur asphaltierten Straße an. Vor dem Anstieg zur Straße haben wir das erste Mal das diesem PW den Namen gebende Tal »magische Dhünn« gesehen, als wir die Große Dhünn überquert haben, die hier noch ein kleiner Bach ist.

An der Straße biegen wir dem Rundweg O folgend links ab, biegen aber an der ersten Gelegenheit (vor dem Mülleimer) rechts auf den Feldweg ab und verlassen damit den Rundweg. Wir folgen dem Feldweg in den Wald und erreichen einen freien Platz, rechts mit Bienenstöcken.



Hier gehen wir geradeaus, den DVV-Zeichen nach, in Kurven hangabwärts, bis in einer Spitzkehre ein schmalerer Pfad links Richtung Tal führt. Wir folgen ihm weiter talabwärts, bis wir unten wieder im Tal der Großen Dhünn angekommen sind.

**[Info: Ab hier wird es »magisch«, denn wir folgen nun für 5,2 km auf schmalen Wegen dem namensgebenden Bach der Großen Dhünn-Talsperre in Fließrichtung talabwärts.]**


Wir haben eine Straße erreicht und gehen nach links. Nach 100 m erreichen wir die Odenholler Mühle und nehmen den Weg VOR DEM SCHUPPEN nach rechts, der am Ende des Grundstücks in einen schmalen Pfad übergeht. Der Weg führt 1 km am linken Ufer des Baches bis Niederdhünn. Dort treffen wir auf den A4. In Niederdhünn umkreisen wir die Häuser rechts und gehen an der Straße für einige Meter nach links. **[Info: Hier biegt die 20 km-Strecke nach rechts ab!]**

Gegenüber einem Schuppen biegen wir wieder rechts in den Wanderweg A4 und folgen diesem 3 km weiter bis Neumühle; dabei haben wir die Motorrad-frequentierte K 14 überquert. **[ACHTUNG: dort Selbstkontrolle! 11,4]** In Neumühle treffen wir auf eine asphaltierte Straße, mit der wir nach rechts über die Brücke auf die andere Seite der Großen Dhünn gelangen und dem Verlauf der Straße weiter folgen. Auf der linken Seite kommt zuerst der Pegel Neumühle, in dem der Zufluss zur Dhünn-Talsperre gemessen wird, und danach links unten der Wanderparkplatz »Vorsperre Große Dhünn« [Km 13,8] **[ACHTUNG: Selbstkontrolle! Km 13,7]**

**[Tipp für einen interessanten kurzen Abstecher:** Am Parkplatz überquert man an der Holzbrücke die Große Dhünn und geht den Fußweg 100m entlang bis zum Auslass der Sülz-Überleitung. Beim Bau der Dhünn-Talsperre wurde ein ca. 3 km langer Stollen durch den Berg getrieben, der Wasser der Kürtener Sülz in die Talsperre einspeist.]

Wir überqueren nun die L 409 und folgen am rechten Ufer der Vorsperre Große Dhünn (der Großen Dhünn-Talsperre) den Wanderwegen  »Unverdünnt 2« (»Wasser-route«) und dem Talsperrenweg »Rund um die Dhünn«. Die folgenden 3,5 km bleiben wir immer auf dem Uferweg, der sich an der Vorsperre entlangschlingelt, bis wir auf den Bergischen Panoramasteig (kurz: BPS)  stoßen, der von vorne vom Damm der Vorsperre Große Dhünn kommt.


**[Tipp für einen Abstecher zum Damm der Vorsperre Große Dhünn:** Dem BPS hier 1,2 km geradeaus folgen. Von dort hat man einen weiten Blick auf die Große Dhünn-Talsperre.] Mit dem BPS und dem Talsperrenweg wandern wir für 3 km rechts bergauf nach Unterberg **[ACHTUNG: Selbstkontrolle! 19,6]** und bergab zum Damm der Vorsperre Kleine Dhünn.



**[Tipp:** kurz davor Rastplatz mit Liegebank und Pilz, mit schönem Weitblick über die Große Dhünn-Talsperre.] **[Info:** Kleine und Große Dhünn sind die Hauptquellflüsse der Talsperre] Hinter dem Damm geht es links steil bergan etwa 1 km weiter auf dem Talsperrenweg, dem Rundweg Wermelskirchen  und dem D 3 »Kirchweg«. Oberhalb des Wanderparkplatzes Kleinklev überqueren wir die K 16, gehen noch ein Stück bergauf zu einer T-Kreuzung (wo der D 3 nach rechts abbiegt und der D 2 von rechts kommt). Wir folgen dem D 2 »Über Berg und Tal« aber nach links (auf DVV-Wegezeichen achten!).

**ACHTUNG:** Nach 1 km auf dem Forstweg, mit einem durch Holzschlag frei gewordenen Blick auf den Damm der Talsperre, erreichen wir eine 4-Wege-Kreuzung, wo der D 2 nach rechts in einem 90°-Winkel abbiegt. Hier ist der ideale Ort für eine RAST, denn wir haben gut die Hälfte der Strecke zurückgelegt. [Km 22,2] Wenn man 90° nach links dem asphaltierten Weg bergab etwa 70 m folgt, erreicht man den besonders zur laubfreien Zeit wunderschönen Rastplatz »Doktorsdhünn« (ein in der Talsperre versunkener Ortsteil von Wermelskirchen) mit Liegebank & Pilz und hat eine fantastische Aussicht auf die Kürtener Seite der Großen Dhünn-Talsperre und hinten links noch auf den Damm der Vorsperre Große Dhünn. Nun gestärkt gehen wir zurück an die Kreuzung, wo wir den D 2 verlassen haben, und folgen (vom Rastplatz kommend) geradeaus den Wegezeichen des D 2, Rundweg Wermelskirchen und Talsperrenweg. Wo früher dichter Fichtenwald war, ist nun der Blick frei. An einer T-Kreuzung erreichen wir das Tal des Großfrenkhauser Baches und wenden uns nach links. Ca. 50 m hinter dem Damm über den Bach verlassen wir die markierten Wege und nehmen in einer Rechtskurve den unmarkierten Weg bergan (auf DVV-Wegezeichen achten!) [Km 23,3]. Im Anstieg stoßen wir auf einen breiteren Querweg, dem wir nach rechts folgen. Später asphaltiert führt er nach Hülsberg und erreicht am höchsten Punkt die K 16, in die wir nach rechts einbiegen.

An der Kirche St. Apollinaris in Grunewald **[ACHTUNG: Selbstkontrolle! Km 25,4]** kommen uns die Wanderwege D2 und D3 entgegen.

Wir biegen mit ihnen nach (aus unserer Blickrichtung) rechts in die Straße nach Kleinklev ein. Wir bleiben einen knappen Kilometer auf der Straße, auch wenn der D2 und D3 rechts in einen schmaleren Weg abbiegen. In der lang gezogenen Rechtskurve – dort, wo die Leitplanke unterbrochen ist –, biegen wir nach links in den Forstweg ein. (auf DVV-Wegezeichen achten!). Er führt in Windungen, bitte sich immer rechts haltend, nach unten ins Tal des Lederbaches und stößt auf einen Weg, dem wir 50 m nach rechts folgen.

Nun treffen wir erneut auf den Bergischen Panoramasteig  (und die Dhünnhochfläche-Wanderwege D3 und D4 »Naturwelten«). Nach links überqueren wir auf dem BPS den Lederbach über eine Brücke und folgen ihm 3,3 km: zunächst bergan ... später im Tal der Kleinen Dhünn vorbei an Unterpilghausen **[ACHTUNG: Selbstkontrolle! 28,7]** und Oberpilghausen ... auch vorbei an der VVV-Hütte »Villa Romantica« bis zum dänischen SCANDIC-Möbelgeschäft im größten Wermelskirchener Ortsteil Dhünn. Hier verlassen wir den BPS, folgen der Straße nach links und wandern mit dem Rundweg Wermelskirchen bis zur Ev. Kirche in den Ortskern von Dhünn [Km 30,7].

**[Tipp:** Einkehrmöglichkeit Hotel zur Post, Einkaufsmöglichkeit im Frischmarkt] Und weiter geht es (Beschilderung »Staels- und Knochenmühle«) mit dem Rundweg Wermelskirchen  und dem A 2 herunter ins Tal der Kleinen Dhünn, dem wir bachaufwärts folgen. **[Tipp:** rechts an den Teichen kann man geräucherte Forellen kaufen.] An der Hofschaff Staelsmühle kommt von rechts der BPS zurück. An der Knochenmühle verlassen uns der Rundweg Wermelskirchen und der A2. Wir überqueren mit dem BPS hinter der Mühle die Kleine Dhünn und bleiben auf ihm für 2,8 km bis Kurzfeld. Von der Knochenmühle bis kurz vor Strucksfeld **[Info:** Dort entspringt die Kleine Dhünn.] **[ACHTUNG: Selbstkontrolle! Km 33,9]** begleitet uns der uns schon bekannte X19 »Schlosserweg«. Wir wandern aber auf dem BPS weiter durch Strucksfeld und Kurzfeld (hier kommt v. lks. der -Weg, wir sind jetzt wieder auf Hückeswagener Ortsgebiet), bis wir hinter der Hofschaff Dörpfeld auf die L 68 stoßen und uns für 30 m nach rechts wenden. **[ACHTUNG: schnelle Autos unterwegs!]** Nach der Überquerung der L 68 gehen wir bergab in das Waldgebiet und folgen zunächst dem BPS. **ACHTUNG:** Nach 300 m biegt der BPS an einem Wegweiser rechts ab. Wir wandern aber weiter geradeaus (auf DVV-Wegezeichen achten!) ... dann bergab, überqueren einen kleinen Bach und gehen danach rechts ins Purder Bach-Tal. Danach kommt der Weg auf eine etwas freie Fläche, und wir überqueren bald den Purder Bach. Unmittelbar danach erreichen wir eine Wegekreuzung.

**[Info:** Hier kommt die 20 km-Strecke dieses PWs von rechts durch das Tal hoch.] An der Kreuzung gehen wir links und sofort danach den unmarkierten Weg halbrechts steil den Berg hoch (auf DVV-Wegezeichen achten!). Wir folgen ihm, biegen an der nächsten Kreuzung links ab, weiter den Berg hoch. Nach kurzer Zeit verlassen wir den Wald und erreichen einen Feldweg, der uns erste Fernblicke gönnt und uns nach Westhofen führt. Nach dem Ende des Feldweges folgen wir dem Verlauf der Straße mit der Linkskurve, biegen an der ansteigenden T-Straßenkreuzung rechts ab und erreichen dann in Westhoferhöhe die K 5.